



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben VVaG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 13% und liegt damit um 3,2 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 9,4%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1554977
Fondsgebundene LV	3158
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1590737
HGB-Deckungsrückstellung	1351372
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	57077
Risiko- und Übriges Ergebnis	9937
Schlussüberschussanteil-Fonds	31780
Zahlungen Versicherungsfälle	143431
Zinszusatzreserve	65600
aktivische Bewertungsreserven	268550
freie RSt für Beitragsrückerstattung	68810
mittlerer Tarifrrechnungszins	2,6%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	57077
verfügbare RfB	100590
HGB-DRSt ohne ZZR	1285772
Bestandsabbaurate	11%
Passivduration	8,7
skalierte aktivische Bewertungsreserven	268550
Marktwert Kapitalanlagen	1823527
Marktwert-Bilanzsumme	1859287
zukünftige pass. vt. Überschüsse	86909
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-15482
passivische Bewertungsreserven	71427
zukünftige Überschüsse	339977
zukünftige Aktionärs Gewinne	84968
latente Steuern	21242
ökonomisches Eigenkapital	120803
ökonomische Eigenkapitalquote	13%